

[24782.] Zur Ankündigung
medizinischen Verlages
 empfehlen wir das Anzeigebblatt zum
Medicinalkalender für 1874.
 Insertionspreis die Nonpareillezeile: 8 Sgr.;
 und

zur Ankündigung
thierärztlicher Werke
 empfehlen wir das Anzeigebblatt zum
Veterinairkalender für 1874.
 Preis der Nonpareillezeile: 3 Sgr.

Bei der grossen Verbreitung dieser Kalender, welche ununterbrochen das Jahr hindurch in den Händen des Publicums bleiben, werden die Herren Verleger einschlägige Inserate kaum geeigneteren Orts aufgeben können. — Gef. Aufträge werden bis spätestens den 1. September d. J. erbeten.

August Hirschwald in Berlin.

Für Zeitungen und Unterhaltungsblätter!

[24783.]

Von unserer Feuilleton-Correspondenz „Unter'm Strich“ ist soeben die erste Nummer des neuen Quartals ausgegeben worden.

Die Correspondenz wird nur an Zeitungsredactionen abgegeben und berechtigt das Abonnement zum vollständigen Abdruck ohne Quellenangabe. Zum Abdruck kommen nur Originalnovellen und zwar stets gleichzeitig zwei, verschiedenen Genres, außer den Miscellen, Gedichten, Räthseln, Gedankenblitzen. Das laufende Quartal enthält:

Ein Abend nach der Jagd. Von R. von Keudell.

Ein vertuschter Criminalfall. Von Wilh. Grothe.

Speciell mit dem Namen von Keudell haben wir einen glücklichen Griff gethan, und es wurde uns nicht leicht, die Berechtigung zum Abdruck dieses Namens an Stelle seines Pseudonyms zu erlangen.

Auch das vorige Quartal, enthaltend:

Des Leichtsinns Folgen. Criminalnovelle von Ernst Pitawall.

Ein sinkender Stern. Roman von F. Brunold.

ist noch complet.

Abonnementspreis 6 $\frac{1}{2}$ viertel- } pränum.
 jährlich, oder 20 $\frac{1}{2}$ jährlich }

Probenummern stehen zu Diensten.

Berlin.

Dr. Loewenstein's Bureau f. Berm. lit. Gesch.

— Lehrerverammlung. —

[24784.]

Mit der am 7. August d. J. stattfindenden Landes-Lehrerverammlung in Altenburg soll eine allgemeine Ausstellung von Lehrmitteln, Kinderspielen nach Fröbel u. s. w. verbunden werden.

Wir ersuchen die betr. Herren Verleger, sich gef. mit uns in Correspondenz zu setzen, und um schnelle Uebersendung eines Prospectes per Kreuzband.

Altenburg, 23. Juni 1873.

Schnuphase'sche Hofbuchhdlg.
 Max Lippold.

Carl Heymann's Verlag in Berlin.
 Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.
 [24785.]

Inserate für:

Entscheidungen des Königlichen Obergerichtsbildungs Bd. 69.

Heymann's Termin-Kalender 1874.

erbitte ich mir, da beide Werke in aller Kürze erscheinen, umgehend; die durchlaufende Vorgiszeile berechne ich wie früher mit 5 Gr. u. 16 $\frac{3}{4}$ % gegen baar. Inserate für den Kalender finden in diesem Jahre auch in meinem (von Herren Seitz & Müller in Straßburg i/E. debilitirten) Reichsterminkalender für Elsaß-Lothringen Aufnahme, sodaß sich die gesammte Auflage auf ca. 4000 stellt.

Zu Inseraten Ihres rechts- und staatswissenschaftlichen Verlages halte ich Ihnen bei dieser Gelegenheit aufs neue die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Dtsche. Monatshefte für die gesammten Culturinteressen u. Herausgegeben im A. der Redaction des Reichs- u. Staats-Anzeigers. Durchlaufende Petitzzeile 5 Gr. Wochenschrift für deutsches Handels- und Wechselrecht. Herausgegeben von Dr. Calm. Einmal gespaltene Quartpetitzzeile 3 Gr. mit 16 $\frac{3}{4}$ % gegen baar.

Dtschr. Gemeinde-Anzeiger. Beiblatt und besonderes Anzeigebblatt der dtchn. Gemeinde-Ztg. Herausgegeben v. Dr. Stolp. 3 gespaltene Quartpetitzzeile 2 $\frac{1}{2}$ Gr. mit 10 % gegen baar.

aufs beste empfohlen, namentlich mache ich Sie auf das letztgenannte erwiesenermaßen außerordentliche Insertionsorgan aufmerksam; bei Wiederholungen gebe ich bedeutenden Rabatt.

Vielfach an mich ergangenen Anfragen zu begegnen, bemerke ich noch, daß das in meinem Verlage erscheinende:

Centralblatt für d. dtchn. Reich. Herausgegeben im Reichskanzleramt.

Inserate nicht aufnimmt.

Berlin, Juni 1873.

Carl Heymann's Verlag.

Kölnische Volkszeitung.

[24786.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Auflage 7500.

Inserate 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. Reclamen 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.
 Köln. J. P. Bachem.

[24787.] **F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

Rheinische Zeitung.

Commissionär: Herr Ed. Kummer in
 Leipzig.

[24788.]

Die täglich in zwei Ausgaben erscheinende Rheinische Zeitung empfehlen wir den Herren Verlegern zur wirksamsten Verbreitung von Inseraten jeder Art bestens und berechnen dieselben pr. Petitzzeile oder deren Raum mit 2 Sgr., sogenannte Reclamen 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. Beilage-Gebühren für 3000 Prospective am Plage — franco Köln erbeten — 3 Thlr. Bedeutendere literar. Erscheinungen finden, gegen Einsendung eines Freiemplars an die Redaction unseres Blattes, eingehende Besprechung.

Achtungsvoll

Verlag u. Expedition der Rhein. Zeitung
 in Köln a/Rh.

[24789.] Inserate für die Ende September in meinem Verlag erscheinenden:

Deutscher Geometerkalender

herausgegeben

von

Professor Wilh. Jordan.

I. Jahrgang 1874.

Kalender

für

Eisenbahn-, Straßen- u. Wasserbau-Ingenieure

herausgegeben

von

A. Rheinhard,

Bau-Inspector d. kgl. Oberfinanzkammer in Stuttgart,
 und

W. Schleich,

Dozent am Polytechnikum in Stuttgart.

I. Jahrgang 1874.

berechne ich die durchlaufende Nonpareillezeile mit — 4 Ngr, die halbe Seite mit 3 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr, die ganze Seite mit 6 $\frac{1}{2}$.

Aufträge erbitte ich mir bis längstens 1. Aug. d. J.
 Stuttgart, im Juni 1873.

Konrad Wittwer.

Notiz.

[24790.]

Die in meinem Verlage erschienenen:

Parai'schen Klostermittel

werden für den Buchhandel nur in Leipzig bei meinem Commissionär

Herrn Gustav Schulze
 ausgeliefert und bitte daher, Bestellungen dahin zu richten.

Duisburg, 1873.

C. Wintermeyer.

[24791.]

Franz Leipnitz,

Lithographische Kunstanstalt,

Leipzig, Thalstraße 12,

empfehlte sich zur geschmackvollen Ausführung aller lithographischen Druckerarbeiten jeden Genres bei pünktlicher Lieferzeit und billigsten Preisen.